

Open-Access-Publikationskosten

Leitfragen für die Begutachtung

Die Leitfragen sollen die Bewertung von Neuanträgen in der ersten Phase (2021 bis 2023) erleichtern. Die Fragen orientieren sich eng an dem Merkblatt „Open-Access-Publikationskosten“ (DFG-Vordruck 12.21).

www.dfg.de/formulare/12_21

Die Liste der Fragen ist nicht abschließend zu verstehen, weitere Aspekte können in der Begutachtung eine Rolle spielen.

1.1 Ausgangslage und eigene Vorarbeiten

- a. Wie beurteilen Sie die Methoden zur Ermittlung des Publikationsaufkommens? Sind die im Antrag genannten Publikationszahlen aus der Einrichtung plausibel? Sind Prozesse zum laufenden Monitoring der Publikationszahlen etabliert oder geplant?
- b. Sind die geplanten oder eingesetzten Verfahren zur Ermittlung von Publikationskosten überzeugend? Werden Mittel für Open Access zentral verausgabt? Sind die Prozesse insgesamt effizient und zukunftsfähig?
- c. Wie beurteilen Sie Ausgangslage und Vorarbeiten für den Erfolg des Vorhabens insgesamt?

2.3 Arbeitsprogramm und Umsetzung

- a. Überzeugt das Programm zur zukünftigen Ermittlung von Publikationsdaten und den damit verbundenen Kosten? Wird eine zentrale Übersicht über die Kosten für wissenschaftliche Publikationen angestrebt?
- b. Wie setzt die Einrichtung die Vorgabe um, dass ein Überblick über die dezentral an der Einrichtung vorhandenen Mittel angestrebt werden soll? Sind die eingesetzten Verfahren zielführend?
- c. Wird auf die Verwendung von Funding Acknowledgements eingegangen? Werden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zum Einsatz der Acknowledgements beraten? Wird auf die Verwendung von ORCID an der Einrichtung eingegangen?
- d. Werden Prinzipien der Mittelverteilung eingeführt, um unterschiedlichen Bedarfen gerecht zu werden?

4.2 Maßnahmen zur Erfüllung der Förderbedingungen

- a. Sind die im Antrag dargestellten Verfahren zur Kostenübernahme auch für Publikationen, zu denen keine vertraglichen Vereinbarungen vorliegen, für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler unkompliziert und überzeugen diese Verfahren?
- b. Wie wird die Vergabe von Lizenzen für die Weiterverwertung geregelt? Werden CC-BY-Lizenzen vergeben? Behalten die Autorinnen und Autoren einfache Nutzungsrechte ein? Überzeugen die Beratungsleistungen an der Einrichtung in dieser Hinsicht?
- c. Werden besondere Vorkehrungen zur Auffindbarkeit der Inhalte getroffen? Werden von der Einrichtung finanzierte Open-Access-Publikationen auch in (z.B. institutionellen, fachlichen) Repositorien gespiegelt und zugänglich gemacht?
- d. Sind Aussagen zur Langzeitsicherung der Open-Access-Publikationen im Antrag enthalten? Wird der langfristige Zugang sichergestellt?
- e. Sind die im Merkblatt genannten Förderbedingungen insgesamt ausreichend erfüllt?

6.1 Beantragte Mittel

- a. Sind die der Kalkulation der Antragssumme zugrunde gelegten Publikationszahlen valide und plausibel? Werden nur förderfähige Publikationen zugrunde gelegt?
- b. Welche Prozesse werden umgesetzt, um die Anzahl an förderfähigen Büchern aus der Einrichtung zu ermitteln? Prüft die Einrichtung die Kalkulation des Verlages?
- c. Sind anderweitig vorhandene Mittel aus der DFG-Förderung klar erkenntlich abgezogen worden?